

Antrag der FWR-Fraktion: Personalabbau

Antragstellung: Peter Schröder
Björn Beicken

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Ö/N
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss (Vorberatung)	05.06.2025	Ö
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark (Entscheidung)	17.06.2025	Ö
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark (Entscheidung)	23.09.2025	Ö

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, einen Plan für die Reduzierung der Stellen in der Verwaltung vorzulegen, mit dem Ziel, mittelfristig auf das Niveau von 2018/19 zu kommen.

Begründung:

Das Personal innerhalb der Verwaltung (ohne Kita) ist von 2018 bis heute um 41 % gestiegen. Das hat in diesen Jahren den Haushalt um mehr als 13 Millionen € zusätzlich belastet. Als Rödermark noch unter dem "Schutzschild" haushalten musste, wurde der Stellenplan nur geringfügig verändert. Seit der "Schutzschild" verlassen wurde, ist der Zuwachs des Personals im Verwaltungsbereich exponentiell angestiegen, die Konsequenzen lassen sich an der jetzigen Haushaltsslage ablesen.

	Beamte	Verwaltung	Kita	
2017	23	98,0	139,0	260,0
2018	23	98,0	139,0	260,0
2019	22	108,0	148,0	278,0
2020	22	121,0	168,5	311,5
2021	22	121,0	168,5	311,5
2022	24	132,5	172,5	329,0
2023	24	131,5	175,0	330,5
2024	23	139,0	220,5	382,5
Zuwachs 2018 2024		41,0	81,5	122,5
Zuwachs 2018 2024		41,8 %	58,6 %	

Anlage/n:
Keine